

Nutzungskonzept Sauna ab September 2017

Für den Gemeinrat am 6. Juni 2017

Verantwortung für die Sauna

Die Verantwortung für die Sauna liegt bei der Genossenschaft Kalkbreite. Sowohl für finanzielle Angelegenheiten wie auch bei Problemen ist an die Drehscheibe der Genossenschaft Kalkbreite zu gelangen.

AG Sauna

Die AG Sauna ist eine Gruppe von BewohnerInnen, welche die Inbetriebnahme und den Betrieb der Sauna gemeinsam mit der Drehscheibe konzipiert und koordiniert. Sie trägt in keiner Form Verantwortung für die Sauna, ist aber in Austausch mit den Sauna-NutzerInnen, der Drehscheibe und der Geschäftsleitung der Genossenschaft Kalkbreite.

Sauna-NutzerInnen

Jeder Bewohner und jede Bewohnerin der Genossenschaft Kalkbreite kann für die jeweilige Saunasaison (Sept-Sept) Sauna-NutzerIn werden. Dazu muss er/sie den jährlichen Sockelbeitrag bezahlen. Der jährliche Sockelbeitrag wird von der Drehscheibe in Rücksprache mit der AG Sauna festgelegt. Die Schlüssel der NutzerInnen werden für die jeweilige Saunasaison freigeschaltet. Gewerbe MitarbeiterInnen dürfen die Sauna als Einzelpersonen nutzen. JedeR MitarbeiterIn der sich für die Sauna interessiert, muss den Jahresbeitrag bezahlen.

Reservation und Bezahlung:

An der Türe der Sauna (treppenhausseitig) hängt ein Kalender, in den sich die SaunanutzerInnen eintragen können. Reservierung sollten nicht länger als ein Monat im Voraus getätigt werden. Die einzelne Saunanutzung wird mittels Bicont-Karte und Bicont-Automat am Saunaofen abgerechnet. Der Beitrag für die einzelne Saunanutzung wird von Drehscheibe in Rücksprache mit der AG Sauna festgelegt.

Unterhalt:

Beim Benutzen der Sauna sollen sich die NutzerInnen an die Anleitung Sauna, welche in der Sauna angebracht ist, halten. Grundsätzlich sind die NutzerInnen für den alltäglichen Unterhalt der Sauna zuständig.

In regelmässigen Abständen (je nach Nutzung) wird die Sauna professionell geputzt.